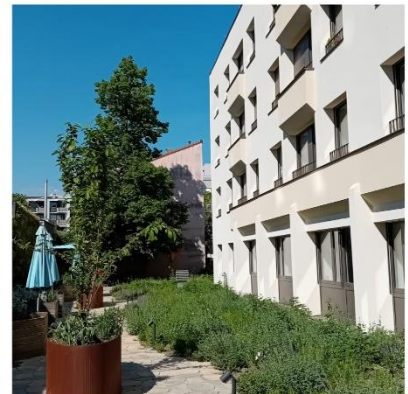
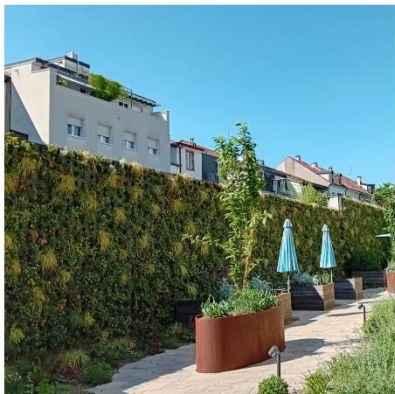


Momo-News

Juni 2024



Liebe Bewohnende der Stiftung Haus Momo,
liebe Kita-Eltern und liebe Angehörige

Es freut mich Sie über folgende Entwicklungen in der Stiftung Haus Momo zu informieren:

Projekte

App

Unsere neue Momo-App kommt mehr und mehr zum Einsatz. Sie wurde bereits 150 Mal heruntergeladen und wird schon von rund einem Drittel unserer Mitarbeitenden verwendet.

Die App kann nach wie vor heruntergeladen werden. Die Mitarbeitenden haben zusätzlich die Möglichkeit sich für den internen Bereich zu registrieren, um alle Funktionen freizuschalten.

Rückmeldungen und Verbesserungsvorschläge sind stets willkommen. Je mehr wir die App verwenden und mit Informationen anreichern, desto mehr wird sie uns im Alltag entlasten können.

Bike To Work

Die Bike-To-Work-Challenge ist angerollt. Mit am Start sind drei Teams: Die «Platte Schlappe», «Activate» und «Momos Angels». Nach vier Wochen sind so bereits über 1'200 km mit dem Fahrrad zurückgelegt worden. In Führung liegen mit 775 km die Platte Schlappe, gefolgt von Momos Angels mit 270 km. Das Schlusslicht macht Activate mit 210 km (Stand 31. Mai, 15 Uhr). Die Challenge geht im Juni weiter. Noch ist alles offen. Wie auch immer das Wettrennen weitergeht, Gewinner sind so oder so alle! Schliesslich schonen wir die Umwelt, fördern die Gesundheit und haben im spielerischen Wettkampf jede Menge Spass. Weiterhin eine sichere Fahrt an alle Beteiligten.



Umbau

Wasserleitungen:

Am Donnerstag, 23. Mai, stand die Dichtigkeitsprüfung der sanierten Wasserleitungen an. Hierfür musste das Wasser im gesamten Mutterhaus für zwei Stunden abgestellt werden. Während dieser Zeit konnten auch die Toiletten nicht gespült werden. Wir bitten für die Unannehmlichkeiten um Verständnis. Die Prüfung hatte ergeben, dass einer der Schächte nachgebessert werden musste. Der Schachtuntergrund wurde neu versiegelt. Die erneute Prüfung ergab, dass nun sowohl die Schächte als auch alle Leitungen dicht sind.

Umnutzungen:

Gegen Ende Monat wurde das «Aquarium», das ist unser Sitzungszimmer gegenüber vom Empfang, ausgeräumt. Es wird nun von Grund auf umgebaut. Die Wände werden teils herausgebrochen und neue gezogen. Ersetzt werden auch der Boden und die Decke. In Zukunft wird das vormalige Besprechungszimmer als Aktivierungsraum genutzt. An seinem zentralen Standort ist er für Sie, liebe Bewohnerinnen und Bewohner, zentraler gelegen, gut erreichbar und sichtbar.

Die bisherigen Aktivierungsräume werden in Zukunft als Büros und Besprechungsräume genutzt.

Belüftung:

Unser Baugremium überarbeitet derzeit unser Belüftungskonzept. Das vorhandene System war stellenweise überlastet und führte so zu unterschiedlichen Luftdruckverhältnissen. Das führte nicht nur zu Zischgeräuschen im Mehrzweckraum. In der Küche, wo das System zusammenläuft, sammelte sich zu viel Wärme und Feuchtigkeit. Idealerweise soll die überschüssige Abwärme in Zukunft ins System zurückgespielen werden. Auf diese Weise kann die Belüftung nachhaltig und ökologisch optimiert werden. Noch befindet sich das System aber in Planung. Konkrete Angaben folgen, wenn es so weit ist.

**Mehr zum Umbau
finden Sie im Anhang
in unseren «Momo News Spezial»**



Veranstaltungen

Rückblick - Veranstaltungen im Mai:

KITA-Elternabend:

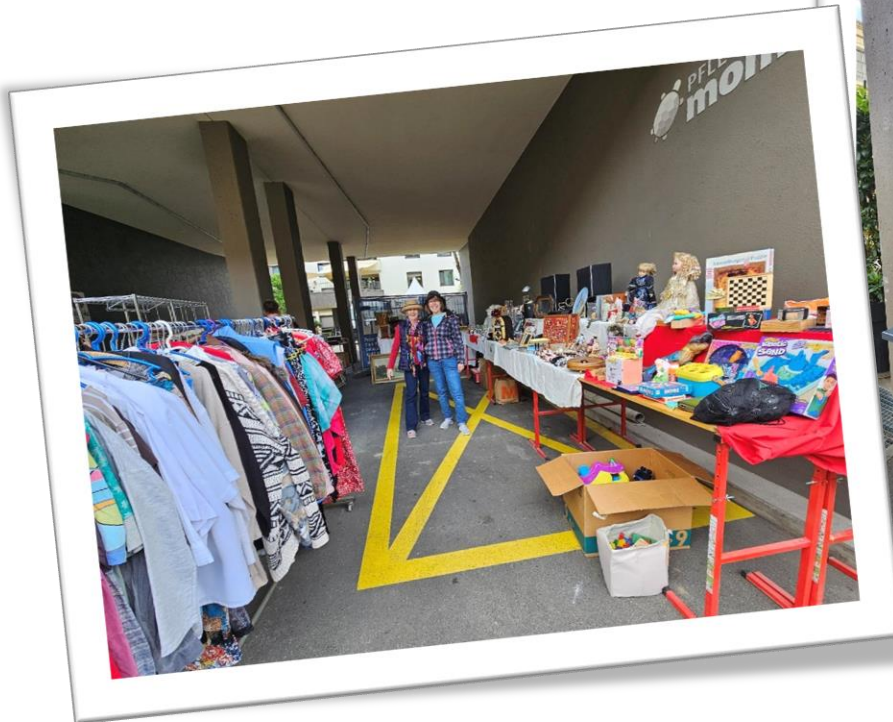
Am Freitag, 24. Mai, fand ein Elternabend in der KITA statt.

KITA-Fussballturnier:

Am 29. Mai sollte eigentlich auf der Pruntrutermatte ein Fussballturnier stattfinden. Dieses musste leider verschoben werden.

Quartierflohmi:

Am 25. Mai war auch bei uns der Quartierflohmi.



Ausblick - Veranstaltungen im Juni:

12. Juni, 14:30 Uhr, KITA-Tanzaufführung im Innenhof.

Die Kinder sind bereits fleissig daran ihre Aufführung einzustudieren.



Ausstellung: «Alp im Sommer»



Vom 3. Juni bis 16. August 2024 werden im Gang im Erdgeschoss Fotografien von Tjefa Wegener zur «Alp im Sommer» ausgestellt. Die Vernissage findet am 3. Juni von 14.30 bis 15:30 Uhr im Mehrzweckraum statt. Es sind alle Interessierten herzlich willkommen.

Das Bild, links, zeigt «Rosamunde vor der Wyse Flue» auf der Alp Ratels im 2019.

Quelle und weitere Infos: <https://tjefa.ch>.

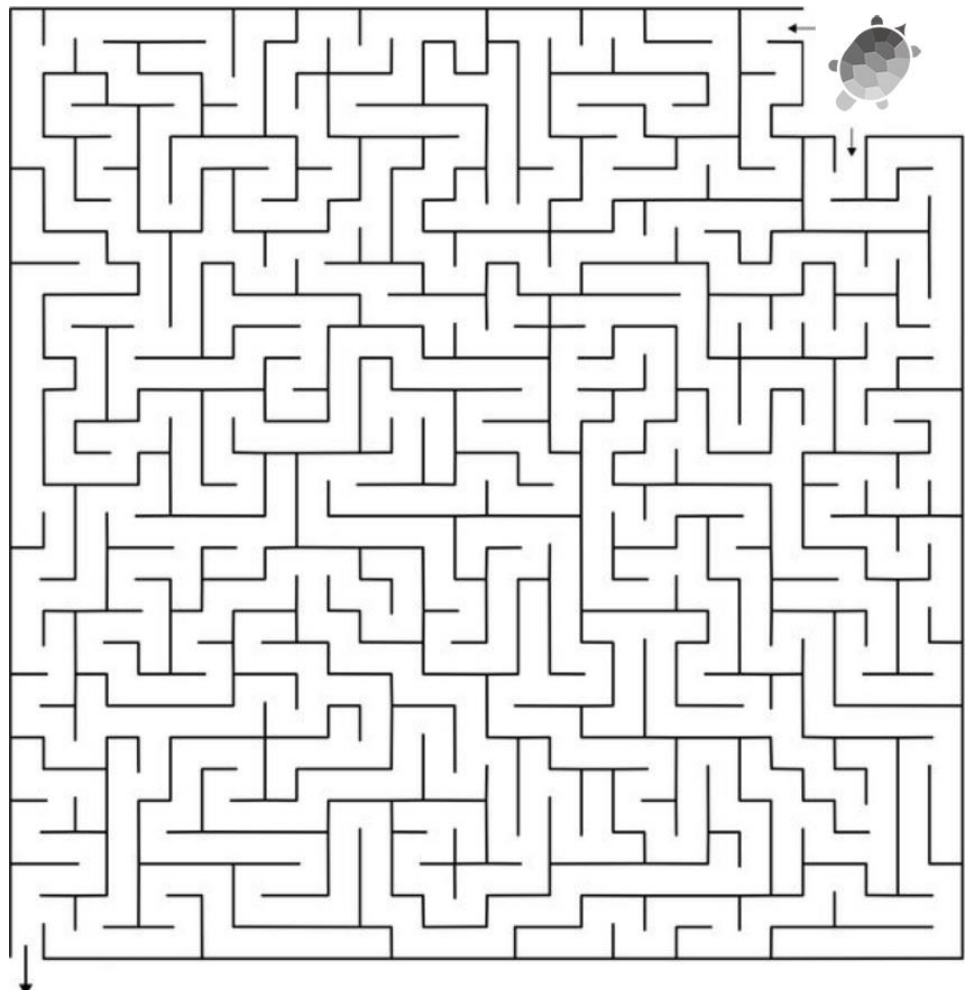
Die sommerliche Dekoration im Momo wird sich am Motto, Alp im Sommer, anlehnen. Wir sind gespannt, was die Aktivierung dieses Mal für uns Schönes zaubern wird.

Labyrinth

Zugegeben,
man kann sich
schon mal
verlaufen,
wenn man auf
dem Momo-Areal
unterwegs ist.

So ist es auch der
Momo-Schildkröte
ergangen.

Kannst du ihr den
Weg durch das
Labyrinth zeigen?



Quelle: Rätseldino.de

Ich wünsche Ihnen einen erlebnisreichen sonnigen Juni.

T. Klingenberg
Tamaris Klingenberg
Institutionsleitung



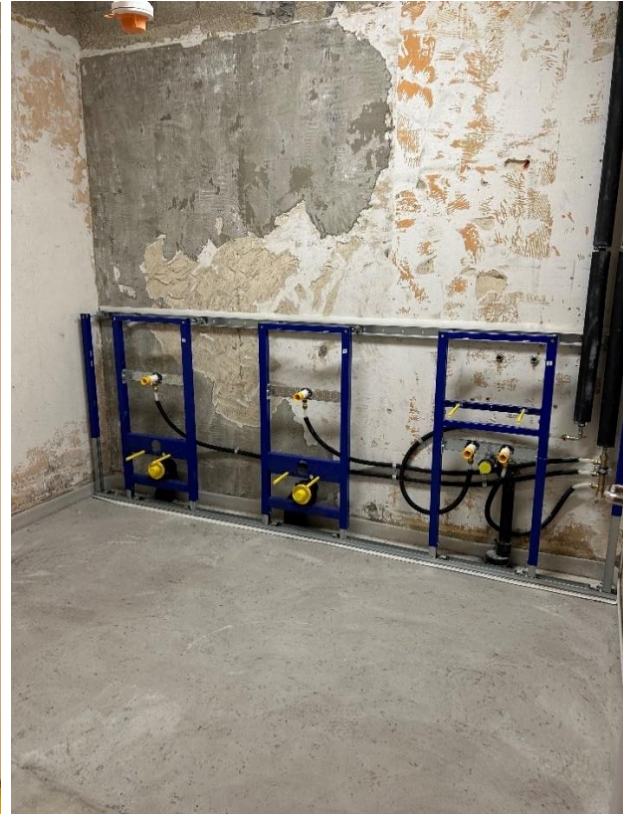
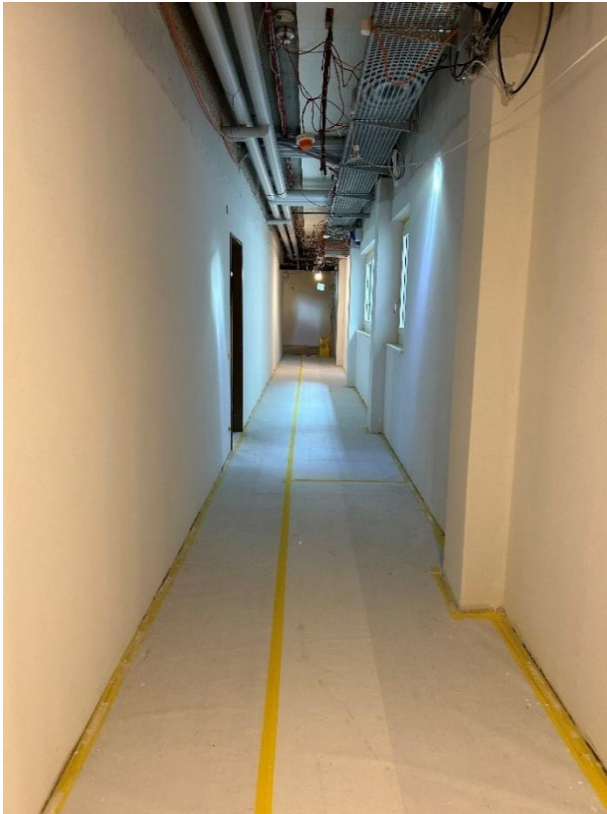
Momo News – Spezial

-

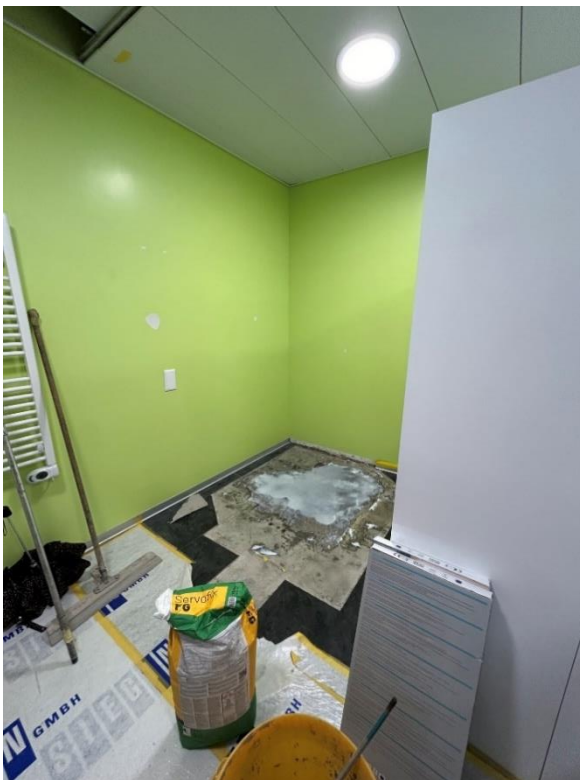
Einblicke in den Umbau

Von Woche zu Woche nimmt der Umbau sichtlich Gestalt an. Im Untergeschoss sind die grössten Arbeiten weitgehend abgeschlossen. Wo tiefe Löcher gebohrt und ganze Wände herausgebrochen worden waren, sind neue Wände und Böden gemacht worden. Kabel, Leitungen, Fliesen, ... wo immer man hinschaut, das UG nimmt Form an. Wie es in Zukunft aussehen wird, lässt sich bereits erahnen.





Links oben: Gang zur WG; Rechts oben: Wasseranschlüsse für Toiletten.
Unten links: Nasszellen. Die grossen Bohrlöcher im Boden sind zubetoniert. Nun werden die neuen Plättli verlegt. Unten rechts: Der Server wurde erneuert.



Wasseranschlüsse:

«Ein Fehler, den man erkennt, ist schon halb gebessert», so ein altes Sprichwort. Und tatsächlich ist die Ausbesserung bereits in Arbeit. Doch, was ist überhaupt passiert? Was musste überhaupt berichtigt werden und weshalb?



Die Wasseranschlüsse auf dem Bild, oben, wurden an der falschen Wand angebracht. Eigentlich hätten sie an der Wand links fixiert werden sollen. An dieser Wand wären auch gar keine Metallgerüste nötig gewesen, die hier, am falschen Ort, fein säuberlich angebracht worden sind. Der Fehler geschah, als die besprochene Arbeit auf den Plänen falsch eingezeichnet wurde. An diesen, falschen Plan, haben sich die nichtsahnenden Handwerker treulich gehalten. Aufgefallen ist der Fehler erst, als man bemerkte, dass das Wasserrohr das Lüftungsloch verdecken würde. Das Gerüst wird nun zurückgebaut. Die Wasseranschlüsse kommen, wie eigentlich geplant, an die Wand links.